

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Steuern

Verantwortlicher:

Stadt Bleckede, Lüneburger Straße 2, 21354 Bleckede (Deutschland)

05852 977-0, datenschutz@bleckede.de, <https://www.bleckede.de>

Gesetzlicher Vertreter:

Bürgermeister, E-Mail: datenschutz@bleckede.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragte der Stadt Bleckede, Tel: 04131 26-1756, E-Mail: datenschutz@landkreis-lueneburg.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Soweit es für die Festsetzung und Erhebung von Steuern und Gebühren und für andere Verwaltungsverfahren in Steuersachen erforderlich ist, und zwar im Einzelnen

- Grundsteuer (Grundsteuergesetz)
- Gewerbesteuer (Gewerbesteuergesetz)
- Schmutzwassergebühr (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung)
- Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
- Zweitwohnungssteuer (Zweitwohnungssteuersatzung)

werden ihre Daten manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d.h. insbesondere: erhoben, erfasst, gespeichert, verwendet, übermittelt und auch gelöscht).

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Rechtsgrundlage der Aufgabe:

- Grundsteuer Art. 106 Abs. 6 GG i.V.m. § 1 Abs. 1 GrStG und § 111 Abs. 1 NKomVG
- Gewerbesteuer Art. 106 Abs. 6 GG i.V.m. §§ 1 , § 2 Abs. 1 GewStG und § 111 Abs. 1 NKomVG
- Hundesteuer Art. 105 Abs. 2a GG i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 NKAG und § 111 Abs. 1 NKomVG und der Hundesteuersatzung der Stadt Bleckede
- Vergnügungssteuer Art. 105 Abs. 2a GG i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 NKAG und § 111 Abs. 1 NKomVG und der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bleckede
- Zweitwohnungssteuer Art. 105 Abs. 2a GG i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 NKAG und § 111 Abs.

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

1 NkomVG und der Zweitwohnungssteuersatzung der Stadt Bleckede
- Erschließungsbeiträge § 127 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 6 Abs. 1 NKAG und § 111 Abs. 1 NkomVG und der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Bleckede
- Straßenausbaubeiträge § 6 Abs. 1 NKAG i.V.m. § 111 Abs. 1 NkomVG und der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Bleckede
Rechtsgrundlage der Verarbeitung:
Sämtliche Steuern: Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit e) DSGVO i.V.m. §§ 2a, 29b - 31c AO
Sämtliche Gebühren und Beiträge: Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit e) DSGVO

Kategorien von Empfängern:

Öffentliche Stelle (Die Daten werden nur für den o. g. Zweck verarbeitet und vertraulich behandelt.

Steuerdaten unterliegen grundsätzlich dem Steuergeheimnis (§30 AO). Eine Weitergabe Ihrer Daten nach Maßgabe der DSGVO und der genannten steuerrechtlichen Spezialnormen ist nur dann zulässig, wenn dies gesetzlich zugelassen ist, wie z. B. an andere Steuerämter, Finanzämter, Strafverfolgungsbehörden oder wenn es für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist, innerhalb der Stadt Bleckede (z. B. Stadtkasse oder Vollstreckung).)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH (Berlin)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden solange gespeichert, wie dies die Aufgabe erforderlich ist. Dies richtet sich zunächst nach den abgaberechtlichen Verjährungsfristen gem. §§ 169 bis 171 AO. Daten dürfen auch darüber hinaus gespeichert werden, um sie für künftige abgaberechtliche Verfahren zu verarbeiten (§ 88a AO). Weiterhin werden Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten nach der AO bzw. der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung gespeichert. Die Aufbewahrungsfristen betragen größtenteils bis zu 10 Jahre. Soweit noch Ansprüche aus dem Abgabenschuldverhältnis bestehen auch bis zu 30 Jahre.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, wenn sie zur Erfüllung der Aufgabe nicht mehr erforderlich sind und auch kein anderer Rechtsgrund für eine weitere Speicherung besteht. Innerhalb der Aufbewahrungsfristen besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 9 NDSG) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf

Information der betroffenen Personen (Bürgerinnen und Bürger) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung und somit die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich nach der für die jeweilige Abgabenart maßgeblichen Rechtsgrundlage (s.o.).

Ihre personenbezogenen Daten erheben wir danach im Rahmen Ihrer Mitwirkungspflichten in erster Linie bei Ihnen selbst, z.B. durch Erklärungen und Anträge. Darüber hinaus erheben wir personenbezogene Daten bei Dritten, soweit diese zur Mitteilung gesetzlich verpflichtet oder befugt sind, wie z.B. Finanzämter (u.a. Messbescheide), Amtsgerichte (u.a. Handelsregister, Grundbuch), Melde- und Gewerbebehörden oder soweit Sie Dritten eine entsprechende Einwilligung erteilt haben. Zudem verwendet die Stadt Bleckede anlassbezogen öffentlich zugängliche Quellen, wie z. B. Printmedien, Rundfunk und Fernsehen, Internetportale oder öffentliche Bekanntmachungen.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.